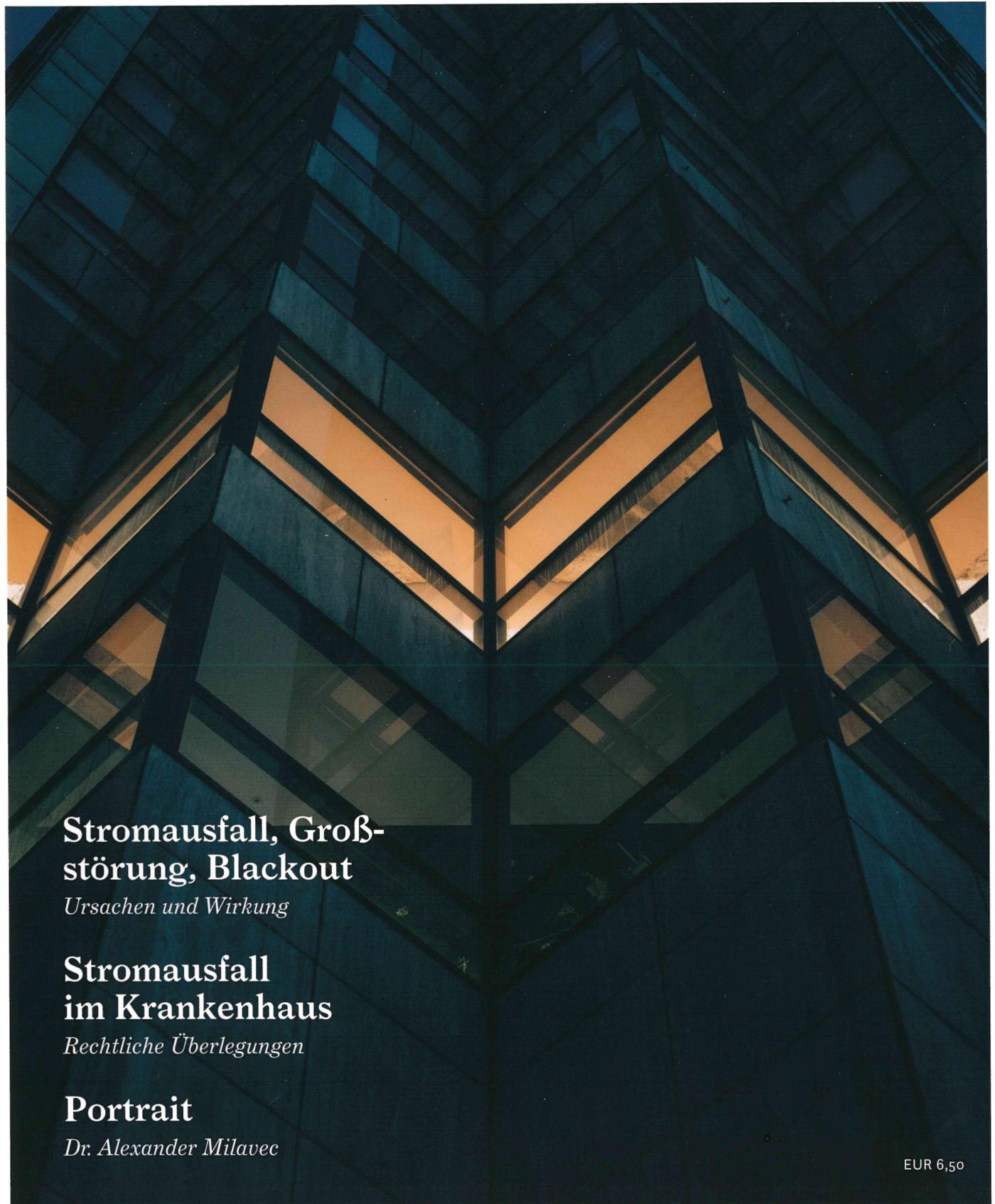


Nova et Varia

Das Periodikum des Österreichischen Juristenverbandes

Ausgabe 02/2023



Stromausfall, Groß- störung, Blackout

Ursachen und Wirkung

Stromausfall im Krankenhaus

Rechtliche Überlegungen

Portrait

Dr. Alexander Milavec

EUR 6,50

..... #BLACKOUT

Blackout

Editorial

In den letzten Jahren ist das Risiko von Blackouts zu einer wachsenden Sorge geworden. Ein Blackout, der Ausfall der Stromversorgung, kann verheerende Auswirkungen auf die Gesellschaft haben: Es kommt zu einem vorübergehenden Stillstand der Wirtschaft, zu massiven Störungen in der Infrastruktur und zu einem objektiven und subjektiven Verlust von Sicherheit. Angesichts totaler Abhängigkeit unserer Gesellschaft von elektrischer Energie ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir uns mit dieser Problematik auseinandersetzen.

Ein Blackout stellt auch das Rechtssystem vor einzigartige Herausforderungen: Während eines Blackouts sind reguläre rechtliche Prozesse und Verfahren massiv beeinträchtigt: Gerichts- und Behördentermine können nicht stattfinden, müssen unterbrochen oder vertagt werden. Die Kommunikation zwischen Gerichten, Behörden und Parteienvertretern wird massiv erschwert. Verträge aller Art können nicht oder nur sehr schwer erfüllt werden. Darüber hinaus kann ein Blackout je nach Dauer die öffentliche Sicherheit beeinträchtigen und zu erhöhter Kriminalität führen; Gleichzeitig sind aber die Sicherheitsbehörden mit Einschränkungen konfrontiert, was die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung erschwert. Die Rechtsstreitigkeiten infolge von Schäden während des Blackouts werden zahlreich sein.

Angesichts dieser Bedrohungen muss das Rechtssystem einerseits angemessene Mechanismen zur Schadensregulierung bieten; nach einem Blackout muss es möglich sein, die Verwirklichung dieses Risikos einer Vertragspartei zuzuordnen, Haftungsmaßstäbe zur Verfügung stellen und es ermöglichen, etwaige für den Blackout Verantwortliche zur Rechenschaft zu ziehen. Andererseits muss das Rechtssystem den Schutz von Betroffenen gewährleisten und bei der Vorbereitung auf einen Blackout eine Rolle übernehmen. Dies geht weit über die Erlassung von Gesetzen welche Energieunternehmen dazu verpflichten ausreichende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Blackouts zu verhindern oder ihre Auswirkungen zu minimieren oder den rechtlichen Rahmen für den Umgang mit Notfallsituationen und die Verteilung begrenzter Ressourcen während eines Blackouts festlegen, hinaus. Auch im Kleinen, sind Präventionsmaßnahmen gefordert: Beiträge zur Vermeidung von Blackouts können etwa durch Energiesparmaßnahmen gesetzt werden.



Vorbereitungsmaßnahmen im Falle eines Blackouts können zum Beispiel Notfallpläne, ein Notstromaggregat oder vielleicht auch das Führen von physischen Akten sein!

Darüber hinaus ist eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen Behörden, Energieunternehmen und der IT-Sicherheitsbranche erforderlich, um die Sicherheit der Stromnetze zu gewährleisten. Durch das Teilen von Informationen können potenzielle Schwachstellen identifiziert und geeignete Schutzmaßnahmen ergriffen werden.

Ganz in diesem Sinne fördert der Juristenverband daher den Austausch zwischen seinen Mitgliedern und anderen Juristen. Wir nehmen die Bedrohung von Blackouts sehr ernst und setzen uns daher darüber hinaus auch dafür ein, dass das Rechtssystem für die Herausforderungen zukünftiger Blackouts gerüstet ist. Wir unterstützen die Entwicklung und Umsetzung von rechtlichen Maßnahmen und arbeiten eng mit anderen Organisationen zusammen, um unsere Mitglieder über die Risiken von Blackouts zu informieren, sie bei der Entwicklung von Lösungen sowie der Erstellung von Musternotfallplänen zu unterstützen, den Zugang zu nützlichen Ressourcen zu erleichtern, Aufklärungsarbeit zu leisten und Vieles mehr.

Die Nova et Varia ist eine unserer Plattform für den Austausch von Informationen und Ideen. Wir ermutigen unsere Mitglieder und anderen Leser, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen und innovative Ansätze zur

Bewältigung der Herausforderungen im Zusammenhang mit Blackouts vorzuschlagen. Denn ein Blackout ist keine rein technische Angelegenheit. Indem wir uns damit auseinandersetzen, tragen wir dazu bei, die Resilienz unserer Gesellschaft in Krisenzeiten zu stärken.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und stehe Ihnen wie immer jederzeit gerne zur Verfügung, um Ihre Anliegen und Ideen zu besprechen. Bleiben Sie dem Juristenverband gewogen und setzen wir uns gemeinsam für eine sichere Zukunft ein.

DR. ALEXANDER T. SCHEUWIMMER, MBA,
Rechtsanwalt & Präsident des Juristenverbandes

Inhalt

Stromausfall, Großstörung, Blackout	ALFONS HABER	44
Rechtliche Überlegungen im Falle eines Stromausfalls in einem österreichischen Krankenhaus	MICHAEL STRAUB	50
Blackout, Brownout und Co.: Was ist das überhaupt?	HERBERT SAURUGG	52
Überlegungen zu Besonderheiten des italienischen Rechts in der Praxis	ULRIKE CHRISTINE WALTER	56
Buchrezension: Europäische Werte	HELGO EBERWEIN, ANITA MARIA OTONICAR	57
Person des Quartals: Rechtsanwalt Dr. Alexander Milavec	FELIX ANDREAUS	60
Unsere Veranstaltungen	ALEXANDER ABELE	62
Jubilare	DIVERSE	62
Impressum		63

Folgen Sie uns:
facebook.com/Juristenverband
instagram.com/juristenverband_juristenball
linkedin.com/company/juristenverband/